



# Botanisch / Zoologische Exkursion für Fortgeschrittene

(NSG Gildehauser Venn, Grafschaft Bentheim, Niedersachsen)

Mi, 27. Juli 2011

## Zum Gebiet:

Das rund 650 Hektar große Schutzgebiet liegt im so genannten "Drieland", dem Grenzgebiet Niederlande / Nordrhein-Westfalen / Niedersachsen. Es gilt als eines der wertvollsten Feuchtgebiete Nordwestdeutschlands.

Bei der 350 ha großen Kernzone handelt es sich um ein vielgestaltiges Moor- und Heidegebiet, das durchzogen ist von flachen, lang gestreckten Dünenrücken. In den feuchten Moorheiden sind neben *Erica tetralix* (Glocken-Heide) auch *Phragmites australis* (Gewöhnliches Schilf), *Narthecium ossifragum* (Beinbrech) und *Drosera rotundifolia* (Rundblättriger Sonnentau) anzutreffen. Die Sandheiden auf den trockenen Dünenrücken werden von *Calluna vulgaris* (Heidekraut) dominiert. Das Gildehauser Venn beherbergt darüber hinaus eine der größten Kreuzotter-Populationen (*Vipera berus*) im Bundesgebiet.



## Organisatorisches:

- **Anmeldung über Aushang (Liste am Schwarzen Brett Sekretariat Lehrstuhl für Evolutionsökologie & Biodiversität der Tiere – NDEF 05 / 755 !!**
- Abfahrt am Mi, 27.07.2011 um **8.00 s.t.** ND 05 Südstrasse !!
- Teilnehmerzahl **ca. 10** (ggf. auch mehr, wenn sich Selbstfahrer finden).
- Wetterfeste Kleidung (ggf. Sonnenschutz), festes Schuhwerk u. Verpflegung mitbringen!
- Kreditierung: 1 voller Exkursionstag

## Durchführung und Kontakt:

Dipl.-Biol. Holger Bäcker, NCDF 05 / 496, [Holger.baecker@rub.de](mailto:Holger.baecker@rub.de)  
Dr. Iris Mundry, NDEF 05 / 774

gez. Prof. Dr. Thomas Stützel; Prof. Dr. Ralph Tollrian